Informationen zum Thema Artenschutz bei Hamstern

Auch die Hamster brauchen Schutz

Obwohl Hamster eigentlich nur noch als Haustier bekannt sind, gibt es einige Vertreter unter ihnen, deren Arten vom Aussterben bedroht und daher unter Artenschutz gestellt worden sind. Im einzelnen sind das die drei europäischen Hamsterarten, der **Feld- bzw. Großhamster**, der **Rumänische-** Goldhamster und der **Balkan-Zwerghamster**. Dies ist auch einer der Gründe dafür, dass diese Tiere weder im Handel, noch bei irgendeinem Züchter zu erhalten sind. Daher kommen sie als Heimtiere auch nicht vor.

Dass man von den **Feld- oder auch Schwarzbauchhamstern** heute mehr in alten Fabeln und Kinderbüchern hört bzw. liest, als das man sie zu sehen bekommt, hängt auch mit ihrem nicht gerade guten Ruf als Schädling zusammen. Diesen haben ihnen ihre "räuberischen Beutezüge" gegen bäuerliche Felder und Scheunen eingebracht, wobei meist vergessen wird, dass ein Hamster neben den verschiedenen Feldfrüchten meist auch genauso viele der sogenannten Schadinsekten vertilgt. Außerdem reichen die von den kleinen Nager "entwendeten" Nahrungsvorräte wohl kaum aus, um einen landwirtschaftlichen Betrieb in den Ruin stürzen. Daher ist der Artenschutz hier leider unumgänglich.

Gehört auch zu den geschützten Arten - der Feldhamster.

Einer der Hauptgründe für die Artenschutzbestimmungen beim **Rumänischen-Goldhamster** und auch bei den sogenannten **Balkan-Zwerghamstern**, liegt wahrscheinlich in der Herkunft der beiden Arten. Denn in Europa ist aufgrund der extrem hohen Bevölkerungsdichte und ständig steigenden Industrialisierung nicht genug freier bzw. geschützter Lebensraum für die kleinen Nager vorhanden und so ist ihr Bestand auf ein Minimum zurückgegangen.

Der in den Wohn- und Kinderzimmern heimische **Syrische-Goldhamster** und selbst seine Unterarten sind

mittlerweile so weit domestiziert, dass keinerlei Artenschutzbestimmungen mehr nötig sind, obwohl der eigentliche Lebensraum der freilebenden Exemplare auch immer weiter durch den Menschen eingeschränkt wird (*siehe auch:* vom Wild- zum Haustier).

Die eigentlich in Asien heimischen **Zwerghamsterarten**, die auch bei uns, immer häufiger, in den Zoogeschäften, angeboten werden, stammen heute alle ausnahmslos aus Zuchten. Da hierbei so gute Erfolge erzielt wurden und werden, ist ein Import von Wildfängen schon seit Jahren nicht mehr notwendig.

Weitere Infos zum Thema

- Groß- bzw. Feldhamster
- Balkan-Zwerghamster

Weitere Infos im WWW

- Aktion Feldhamsterschutz
- Artenschutzprojekt Feldhamster

Anzeige

(adsbygoogle = window.adsbygoogle || []).push({});